



## **Wildbienenrelevante Geländestrukturen am Steinbruch am Ebersberg in Springe und in der Umgebung**



Am Steinbruch am Ebersberg in Springe begann im Jahr 1905 der Abbau des dortigen Ausgangsgesteins. 1970 erfolgte die entgültige Einstellung des Steinbruchbetriebs und die Stilllegung. Abgesehen von der Anpflanzung einiger Balsampappeln und Grau-Erlen kann sich die Natur auf den Flächen frei entwickeln und es haben sich als Folge der fortschreitenden Sukzession zahlreiche Gelände- und Vegetationsstrukturen entwickelt. Dazu gehören z. B. Felsstürze und Geröllhalden, Felshänge und Offenbodenstellen sowie Pioniergebüsche und –wälder (Abbildung 1). Im unteren Teil schließt unmittelbar bis zur Straße „Lichtes Tal“ der Skihang des Ski-Clubs-Springe e.V. an. Durch die verschiedenen Neigungen der Skipiste und durch Sickerwasser im oberen Bereich des Hanges, sind auf den Flächen sowohl feuchte, als auch trockene Ausprägungen verschiedener Grünlandgesellschaften zu finden. Dieser Strukturreichtum bietet zahlreiche Lebensräume für Wildbienen.

### **Aufgabe 1: Das Gelände entdecken**

Eure Aufgabe ist es, einmal durch das Gelände zu gehen und euch alle auffälligen Geländewechsel zu notieren. Beispielsweise verändert sich die Struktur und der Aufbau des Waldes entlang des Weges? Wo befinden sich Offenbodenstrukturen?

Notizen:

### **Aufgabe 2: Was brauchen Wildbienen neben Pollen und Nektar zum Leben und was erwartet ihr hiervon am Steinbruch?**

Was benötigen Wildbienen, neben der Ernährung durch Pollen und Nektar, zum Überleben und was könnt ihr hiervon am Steinbruch finden? Man spricht in diesem Zusammenhang auch

Notizen:

von Lebensraumrequisiten. Anschließend diskutiert ihr eure Ergebnisse.

### **Aufgabe 3: Lebensraumrequisiten und Nistmöglichkeiten am Steinbruch und in der Umgebung**

Nun geht ihr die Strecke, die ihr gekommen seid, wieder zurück und notiert euch in den verschiedenen Geländetypen alle Lebensraumrequisiten und Nistmöglichkeiten, die für

Notizen:

Wildbienen relevant sein könnten. Diskutiert eure Ergebnisse im Nachhinein mit den anderen.

### **Aufgabe 4: Welches sind wichtige Geländetypen für Wildbienen?**

Es wird euch aufgefallen sein, dass bestimmte Geländetypen mehr und andere Geländetypen weniger Nistmöglichkeiten und auch Blütenangebote aufweisen, als andere. Was sind das für Geländetypen? Was ist besonders an diesen? Sind diese selten?

Notizen:



Abb.1: Mosaik aus Birken-Weiden-Pionierwald im Wechsel mit Offenbodenstrukturen und Geröllflächen. Ein solcher Lebensraum bietet viele Möglichkeiten für Wildbienen und andere Insektengruppen.